

„Neuer Präsident im Lions Club Germersheim: Christian Bauchhenß tritt an“

Christian Bauchhenß übernimmt am 1. Juli 2024 die
Präsidenschaft des Lions Club Germersheim und setzt sich
für ehrenamtliches Engagement ein.

Die Übernahme der Präsidenschaft beim Lions Club
Germersheim wird oft mit Veränderungen und neuen
Perspektiven verbunden. Am 1. Juli 2024 trat Christian
Bauchhenß die Nachfolge von Heiner Scherer an. Dieser
Wechsel ist mehr als nur ein Formwechsel; er symbolisiert die
Hoffnung und das Engagement für die Community.

Engagement für die Gemeinschaft

Christian Bauchhenß, ein 47-jähriger Familienvater aus Hördt,
bringt nicht nur seine Erfahrung als Prokurist bei der VR Bank,
sondern auch ein tiefes ehrenamtliches Engagement in seine
neue Rolle ein. Er ist bereits Vorsitzender der Kulturgemeinde
Hördt und wirkt aktiv in mehreren Vereinen. Dieses Engagement
zeigt, dass ihm die Verbindung zur Region und die
Unterstützung der Mitmenschen wichtig sind.

Eine Ansprache, die Mut macht

In seiner ersten Ansprache dankte Bauchhenß nicht nur seinem
Vorgänger Scherer, sondern auch den Mitgliedern des Lions
Clubs für ihr Vertrauen. Er unterstrich die Verantwortung, die mit
seiner neuen Rolle einhergeht, und seine Vorfreude auf die
anstehenden Aufgaben. Diese Worte sind ein Aufruf für alle

Mitglieder, sich weiterhin aktiv an den Projekten zu beteiligen, die das Leben in der Region bereichern.

Die Bedeutung des Lions Mottos

Bauchhenß sprach eindrücklich von dem Motto der Lions Bewegung: „We serve – wir dienen“. Dies ist besonders in der heutigen Zeit von Bedeutung, wo viele Menschen das Gefühl haben, dass zwischenmenschliche Beziehungen oft verloren gehen. Der neue Präsident sieht es als seine Mission, den Menschen zu helfen – sei es lokal oder global. Sein Engagement dient nicht nur der unmittelbaren Nachbarschaft, sondern reflektiert auch ein breiteres Verständnis des gemeinsamen Miteinanders.

Vorfahren und Inspiration

Heiner Scherer, der nun aus dem aktiven Präsidentenamt ausscheidet, hinterlässt große Fußstapfen. In seiner Amtszeit hat er die Grundlagen für zahlreiche erfolgreiche Projekte gelegt. Bauchhenß ist sich dieser Verantwortung bewusst und möchte die Initiativen seines Vorgängers fortführen und erweitern, um noch mehr Menschen zu erreichen.

Einblick in die Zukunft

Mit einem klaren Fokus auf Teamarbeit und gegenseitige Unterstützung, sieht Bauchhenß die kommende Amtszeit als Chance für alle Mitglieder des Lions Club Germersheim, Anteil an einer positiven Veränderung in der Gemeinschaft zu nehmen. In einer Welt, die oft von Egoismus geprägt ist, setzt er auf die Stärke der Gemeinschaft und das Miteinander, um helfende Hände zu reichen.

Der Wechsel an der Spitze des Lions Club mag vielleicht klein erscheinen, doch er stellt einen bedeutenden kulturellen und sozialen Wandel dar – ein Wandel, der durch Engagement und

Gemeinsinn in der Region Germersheim gefördert wird.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de